

Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechnau, Todtnauberg

Nr. 32

Freitag, den 12. August 2022

72. Jahrgang



Kein schöner Land in dieser Zeit!

Stadt Todtnau

Weidezaundurchgänge im Bereich von Wanderwegen bitte schließen!

Die Landwirte berichten uns leider regelmäßig – insbesondere in der Ferienzeit – darüber, dass dort, wo Wanderwege über Viehweiden führen, die Zaundurchgänge nicht mehr geschlossen werden und an diesen Stellen dann das Vieh aus den Koppeln ausbricht. Dies ist für die Landwirte wegen der dann oft erforderlichen aufwändigen Suche nach den Tieren nicht nur ärgerlich, sondern kann im Bereich von Straßen für Mensch und Tier auch sehr ge-

fährlich werden. Deshalb appellieren wir eindringlich an alle Wanderer, die Zaundurchgänge an Wanderwegen nach dem Passieren wieder zu schließen! Ebenso sollten mitgeführte Hunde in der Nähe von Weidevieh angeleint werden, da sie u. U. zu Panikreaktionen beim Vieh führen können.

Die Vermieter werden gebeten, ihre Gäste hierauf hinzuweisen.
Stadtverwaltung Todtnau

Geschwend

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, den 17. August 2022** findet um **19.30 Uhr** in der Elsberghalle Geschwend eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

Montag, 15. August 2022

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!

NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • www.aponet.de
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon **0800 0022833**
 • per Mobiltelefon **22833**



Ärzte



Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim
 Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 17.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Gaßmann Tel.: 07673/ 340 80 93
 oder 0151/61617822
 E-Mail: anna.gassmann@caritas-loerrach.de
 Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 oder 0160/95188955
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.

Öffnungszeiten:

Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)	07622/63929
+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche	
Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau: Norman Heipel	07673/206 (Büro) 0049 160 951 94 903 (mobil)

Todtnauer Nachrichten

Kath. Kindergarten St. Jakobus Fahrradtraining „Bambini Biken“

Wie schon letztes Jahr hat Axel Rauch auch in diesem Juni an zwei Vormittagen „Bambini Biken“ für die Todtnauberger Kindergartenkinder angeboten. Die Kinder konnten mit ihren Fahrrädern

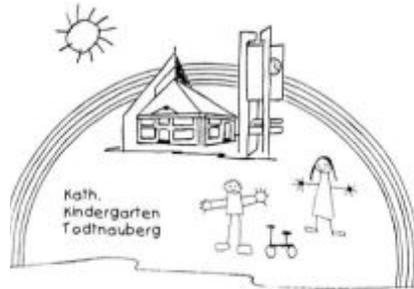
und Laufrädern verschiedene Parcours befahren und dadurch mit viel Freude ihre Kompetenzen erweitern. Alle hatten durchweg viel Spaß dabei. Wir bedanken uns recht herzlich bei dir, Axel!



Kath. Kindergarten St. Jakobus „Tatütata, die Berger Feuerwehr war da!“

Die Feuerwehrmänner der Freiwilligen Feuerwehr Todtnaueberg haben den Kindern des Kath. Kindergarten St. Jakobus am 16. Juni einen unvergesslichen Vormittag bereitet. Gemeinsam wurde eine Notfallübung durchgeführt.

Feuerwehrmann und Kommandant Manuel Schneider hatte den Kindern im Stuhlkreis einiges über die Aufgaben der Feuerwehr erklärt und die Fragen der Kinder beantwortet. Dann hat er gemeinsam mit ihnen einen „Notruf“ abgesetzt. Daraufhin kamen seine Kameraden mit dem Feuerwehrauto und großem Tatütata zum Kindergarten gefahren. Die Kinder konnten mit Hilfe unserer neuen Notfalltreppe aus dem Fenster „gerettet“ werden. Im Anschluss an die Übung konnte das Feuerwehr-



fahrzeug von außen und innen inspiziert werden. Außerdem durften die Kinder Helme und Jacken anprobieren und wie die echten Feuerwehrleute mit dem großen Feuerweherschlauch Wasser spritzen. Es war ein tolles Erlebnis für Groß und Klein. Liebe Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner, ihr seid Helden! Vielen Dank, dass es euch gibt! Mit diesem tollen Einblick in eure Arbeit habt ihr die Herzen der Todtnauberger Kindergartenkinder im Sturm erobert. Herzlichen Dank dafür.



Aktuelle Corona-Verordnung

Die aktuelle Fassung der Corona-Verordnung wurde bis zum 22. August 2022 verlängert, bestehende Basischutzmaßnahmen zum Gesundheitsschutz werden fortgeführt. U. a. besteht weiterhin Maskenpflicht bei Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs, in Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe und in Arztpraxen. Bitte informieren Sie sich darüber hinaus auch über die ...

- Homepage der Stadt Todtnau www.todtnau.de
- Homepage des Landkreises Lörrach www.loerrach-landkreis.de
- Homepage der Landesregierung www.baden-wuerttemberg.de

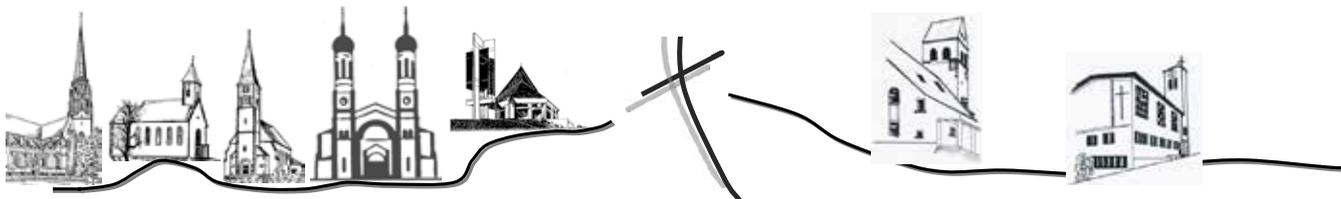


Corona – Hilfsange- bote in Todtnau

Bringdienste für Essen und Getränke:

- CaDiSo
Tel.: 0162 599 26 98
- Sportverein Todtnau
Tel.: 0152 261 39 251
- Turnverein Todtnau
Tel.: 0152 227 29 151
- DRK Todtnau
Tel.: 07621/151571

Freiwilliger Hilfsdienst der
Todtnauberger Vereine:
Tel.: 0172 665 02 94



Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schönau und Todtnau



GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Sprechzeiten Pfarrbüros

Die Pfarrbüros in Todtnau und Schönau sind vom 4. bis einschließlich 26. August 2022 geschlossen.

Sonntag, 14.08.22

Todtnau:

Herzliche Einladung zum Abendgottesdienst in die Bergkirche Schönau.

Schönau:

18.30 Gottesdienst mit
Herrn Pfarrer H. Wolff

Sonntag, 21.08.22

Todtnau:

10.00 Gottesdienst mit
Frau Prädikantin Dorothea Schaupp

Schönau:

18.30 Gottesdienst mit
Herrn Prädikanten Thomas Lohse

Aktuelles

Trauerfall

Bitte wenden Sie sich im Trauerfall bis zum 13. August 2022 an unsere Frau Pfarrerin Christine Würzberg, sie ist erreichbar unter der Telefon-Nr. 0173 / 2397090.

Vom 14. August bis 4. September 2022 erreichen Sie im Trauerfall Herrn Pfarrer Wolff in Zell unter der Telefon-Nr. 07625 / 930 520.

Vorankündigung:

Am Sonntag, den 4. September 2022 findet am Holzer Kreuz ein Gottesdienst im Grünen statt – gestaltet von Herrn Pfarrer H. Wolff.

Am Sonntag, den 11. September 2022 findet am Kälberwaidfelsen ein Gottesdienst im Grünen statt – gestaltet von Frau Pfarrerin C. Würzberg.

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
Tel.: 07673 389
E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Abholdienst: 07673 389

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642
E-Mail: ronald.kaminsky@kbz.ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel.: 07671 252
E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau

Rebekka Tetzlaff, Tel.: 0176 2433 7203
E-Mail: rebekka.tetzlaff@kbz.ekiba.de

Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden

Christine Würzberg
Tel.: 0173 239 7090
E-Mail: christine.wuerzberg@kbz.ekiba.de

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL**

Freitag, 12.08.22 – Seliger Karl Leisner

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Schönau:** Hl. Messe (T) ohne Anbetung
 für: Jahrtag Helmut, Hans und Maria Brehm;
 Jahrtag Egon Lais und verstorbene Angehörige,
 Oberhepschingen; Jahrtag Rolf Kiefer,
 Schönenberg; Jahrtag Emil Steinebrunner;
 Hubert Wetzels, Schönau; Maria und Anton
 Steinebrunner, Entenschwand

**Samstag, 13.08.22 – Hl. Pontianus und Hl.
Hippolyt / Mariengedächtnis am Samstag**

- 18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse (T)
 Marienmesse mit Kräuterweihe
 für: 1. Jahrtag Martin Asal und verstorbene
 Angehörige; Fritz Wilkesmann; Stefan und
 Claudia Boll-Kenk sowie verstorbene
 Angehörige; Rosmarie Karle und Bernhard
 Wunderle; Bernhard Beckert und Angehörige;
 Josef Kunz und verstorbene Angehörige,
 Willi und Marianne Andree und verstorbene
 Angehörige, Ursel Riecke Andree, Werner und
 Elke Schmidt, Franz und Christel Schäfer sowie
 Hilda Loske; Lisa Thoma

**Sonntag, 14.08.22 – Äußere Feier des
Hochfestes Mariä Himmelfahrt**

- 08.30 **Wieden:** Marienmesse (F)
 mit Kräuterweihe
 für: Otto und Hilda Gutmann und verstorbene
 Angehörige; Jahrtag Martha Behringer und
 verstorbene Angehörige
 08.30 **Todtnauberg:** Marienmesse (T)
 mit Kräuterweihe
 10.00 **Schönau:** Feierliches Hochamt zum
 Patrozinium in Konzelebration mit Kräuterweihe
 unter Mitwirkung des Kirchenchores Schönau
 (in den Anliegen der Pfarreien)
 anschließend: „Zit zum Zemme si“ auf dem
 Kirchplatz mit einem Gläschen Wein
 18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

**Montag, 15.08.22 – Mariä Aufnahme in den
Himmel – Hochfest der Schutzpatronin unserer
Erzdiözese**

- 18.30 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Geschwend:** Hl. Messe (F)
 mit Kräuterweihe
 für: Ernst Asal und Gertrud Asal

Dienstag, 16.08.22 – Hl. Stephan

- 09.30 **Schönau:** Hl. Messe (T)
 für: einen verstorbenen Sohn; zu Ehren und
 Dank der hl. Schutzengel
 18.30 **Schönau:** Friedensgebet
 18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
 19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)

Mittwoch, 17.08.22

- 18.30 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Schönenberg:** Hl. Messe (F)
 für: Gerhard und Renate Lorenz; für verstorbene
 der Familien Drossler, Steinebrunner und Knobel;
 Werner Bündtner
 19.00 **Brandenburg:** Hl. Messe (T)

Donnerstag, 18.08.22

- 18.30 **Schönau:** Rosenkranz
 18.30 **Wieden:** Rosenkranz
 19.00 **Wieden:** Hl. Messe (F)
 für: Alfred und Frieda Fischer; Stefan Asal;
 gestifteter Jahrtag Klara Wunderle und Matthias
 Wunderle und verstorbene Angehörige
 19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (T)
 für: Maria Kogge und verstorbene Angehörige

Freitag, 19.08.22 – Hl. Johannes Eudes

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
 für: 2. Gedenken Anna Wetzels; 3. Gedenken
 Jutta Vogel; 3. Gedenken Agnes Schmidt;
 Heinrich und Anna Görsmeier; Rosa, Karl und
 Ingrid Asal; Jahrtag Adolf Pfefferle

Samstag, 20.08.22 – Hl. Bernhard von Clairvaux

- 14.30 **Utzenfeld:** Trauung (T)
 des Braupaars
 Simon und Felicitas Redling, geb. Kaiser
 18.30 **Geschwend:** Vorabendmesse (T)
 für: 3. Gedenken Erika Steiger; Albert Thoma und
 verstorbene Angehörige; Eugen Kiefer, Prag;
 Arthur Falger und verstorbene Angehörige

Sonntag, 21.08.22 – 21. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 **Todtnauberg:** Hl. Messe (T)
 10.00 **Todtnau:** Hl. Messe (T)
 (in den Anliegen der Pfarreien)
 10.00 **Schönau:** Hl. Messe (F)
 (in den Anliegen der Pfarreien)
 18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht,
 anschließend Bündnisfeier

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Ferienvertretung

Wie im vergangenen Jahr weilt im August der indische Priester Taison Thomas bei uns in der Seelsorgeeinheit. Pfarrer Thomas stammt aus Kerala. Im Jahr 2016 wurde er zum Priester geweiht. Er arbeitete zunächst in der Seelsorge und dann als Bischofssekretär. Derzeit erarbeitet er seine Doktorarbeit im Fach Kath. Moraltheologie in Rom. Das Thema seiner wissenschaftlichen Arbeit lautet: Barmherzigkeit und Wahrheit. Pfarrer Thomas wohnt im Pfarrhaus in Todtnau und wird Pfarrer Löffler vertreten. Wir freuen uns über seine Anwesenheit und wünschen ihm eine gute Zeit.

Ferien- und Urlaubszeit

Pfarrer Löffler befindet sich vom 3. bis 28. August 2022 im Urlaub.

Herr Oehler befindet sich vom 1. bis 31. August 2022 im Urlaub.

Frau Kunz Pircher befindet sich vom 4. bis 9. August im Urlaub sowie vom 22. August bis zum 6. September 2022.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros während den Sommerferien

Schönau

Vom 1. bis 31. August 2022 ist das Pfarrbüro zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montagsvormittag: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstagnachmittag: 14.00 – 17.00 Uhr

Todtnau

Vom 1. bis 31. August 2022 ist das Pfarrbüro zu folgenden Zeiten erreichbar:

Dienstagnachmittag: 14.00 – 17.00 Uhr

Freitagvormittag: 10.00 – 12.00 Uhr

Todtnauberg

Das Pfarrbüro ist vom 15. August 2022 bis einschließlich 5. September 2022 geschlossen.

Telefonische Erreichbarkeit

In seelsorglichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Schönau, Tel. 07673/267 oder direkt an Pfarrer Löffler, Tel. 07673 /889-201 bzw. bei Abwesenheit von Pfarrer Löffler an Pfarrer Taison, Tel. 07671/999-381.

Sollten wir persönlich nicht erreichbar sein, können Sie uns gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Dieser wird täglich abgehört und wir rufen Sie dann zeitnah zurück.

Erstkommunion 2023

Um den Familien eine rechtzeitige Planung zu ermöglichen, geben wir hiermit die Termine für die Erstkommunionfeiern im kommenden Jahr bekannt:

Sonntag, 16. April 2023:

Erstkommunionfeier in Schönau

Sonntag, 23. April 2023:

Erstkommunionfeier in Todtnau

Sonntag, 30. April 2023:

Erstkommunionfeier in Wieden (F)

Sonntag, 30. April 2023:

Erstkommunionfeier in Todtnauberg

Glockengeläute unserer Kirchen und Kapellen

Immer wieder erkundigen sich einzelne nach den Glocken unserer Kirchen und Kapellen und fragen nach deren Anzahl, Gewicht, Alter usw. Wissenswert ist in diesem Zusammenhang, dass es auf der Homepage der Glockeninspektion der Erzdiözese Freiburg die Möglichkeit gibt, zahlreiche Geläute anzuhören und eine entsprechende Beschreibung zu lesen. Bisher wurde 1300 Geläute aufgenommen, der Datenbestand wächst kontinuierlich. Aus unserer

Seelsorgeeinheit sind die Glocken von Schönau, Todtnau, Todtnauberg, Wieden, Geschwend, Schönenberg, Brandenburg und Präg zu hören. Wer mit dem Internet nicht vertraut ist, kann es sich ja einmal von Kindern oder Enkeln zeigen lassen. Die Adresse lautet: www.ebfr-glocken.de

Postkarten

In allen fünf Kirchen unserer Seelsorgeeinheit werden am Schriftenstand Postkarten mit Motiven aus den jeweiligen Kirchen zum Kauf angeboten. Mit einer solchen Karte kann man bei passenden Anlässen anderen eine Freude machen.

Aktuelles aus den Gemeinden



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:

Fr. 12.08.22: Moriz, Ariane

So. 14.08.22: alle

Fr. 19.08.22: Helena, Sarah

So. 21.08.22: Gruppe A

Kirchenchor Schönau:

Do. 11.08.2022 19.30 Uhr

Hauptprobe für Patrozinium in der Kirche



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan:

Sa. 13.08.22: Gruppe A

So. 21.08.22: Gruppe B

Öffnungszeiten der Pfarrbüros während den Sommerferien

Todtnau

Vom 1. bis 31. August 2022 ist das Pfarrbüro zu folgenden Zeiten erreichbar:

Dienstagnachmittag: 14.00 – 17.00 Uhr

Freitagvormittag: 10.00 – 12.00 Uhr



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

So. 14.08.22: Gruppe 1

Do. 18.08.22: Gruppe 2



St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:

So. 14.08.22: Kim, Niklas, Karlotta, Nela
So. 21.08.22: -

Sprechzeiten Pfarrbüro Todtnauberg

Das Pfarrbüro ist vom 15.08.2022 bis einschließlich 05.09.2022 nicht geöffnet.

Abgabetermin Kirchenseite 2022

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 34 (28.08.-04.09.22) ist am Donnerstag, 18.08.22 schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

Markus Oehler, Gemeindefereferent, Tel.: 07673 889-4799

E-Mail: markus-oebler@seobwi.de

Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

Cyrella Kunz Pircher, Gemeindefereferentin,

Tel.: 07671 224 oder 07671 999-382

E-Mail: cyrilla.kunzpircher@seobwi.de

Gut erreichbar: Mo. 9.00 - 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 - 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Harter

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr. 10.00 - 12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski

E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: pgr@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de



AOK Lörrach

Warnung vor Hitze!

Hochsommerliche Temperaturen am Tag und tropische Nächte belasten alle Altersgruppen – vom Kleinkind bis zum Senior. Im Landkreis Lörrach zählte die AOK im vergangenen Jahr 27 Versicherte, die hitzebedingt in ambulanter Behandlung waren oder gar ins Krankenhaus mussten. Im ganzen Land waren es 2.888 AOK-Versicherte. Betroffen war vor allem die Altersgruppe der 20- bis 30-Jährigen und hier insbesondere die Männer. Stark gefährdet sind auch Menschen mit schlechtem Allgemeinzustand, viel Übergewicht oder chronischen Vorerkrankungen und vor allem Ältere.

Hitzebedingte Beschwerden äußern sich in heißer Haut, gesteigerter Atmung, erhöhtem Puls, Übelkeit oder Durchfall. Deshalb heißt es in diesen Tagen viel trinken: Wasser, ungesüßte Früchte- oder Kräutertees, Saftschorle. Kalte Suppen, Salate, fettarme Gerichte mit viel Gemüse führen dem Körper die notwendigen Elektrolyte zu. Wasserhaltiges Obst oder Gemüse wie Wassermelonen, Gurken, Tomaten sind ebenfalls eine gute Wahl. Sport, leichte Bewegung oder Besorgungen empfiehlt die AOK in die noch kühlen Morgenstunden zu verlegen.



Todtnauer Nachrichten



Hurra, wir können wieder reisen, auf Konzerte, in Biergärten und zu zig Veranstaltungen gehen – also vieles machen, was während verschiedener Lock-downs durch lästige Einschränkungen nicht möglich war. Bleibt die Frage, ob wir wirklich alles, was jetzt machbar ist, auch nachholen müssen?

Eine Geschichte, vor über 3000 Jahren von dem griechischen Philosophen Sokrates überliefert, erscheint diesbezüglich aktueller denn je. Bereits der Titel regt zum Nachdenken an: „Die drei Siebe“. Sie besagt, dass ich alles, was ich erzählt bekomme und wonach ich handeln soll, erst einmal durch drei Siebe filtern sollte: *Ist es wahr? Ist es gut? Ist es wichtig und notwendig?*

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

Darum hat Gott ihn auch hoch erhöht und hat ihm einen Namen gegeben, der über allen Namen ist, damit im Namen Jesu sich jedes Knie beuge, von allen, die im Himmel sind und auf Erden und unter der Erde sind, und jede Zunge bekenne, dass Jesus Christus der Herr ist, zur Ehre Gottes, des Vaters.
Philipper 2.9-11

Sonntag, 14. August 2022
16.00 Uhr Gottesdienst auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

Montag, 15. August 2022
15.30 Uhr Bibelstunde auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760
E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



Der Mittagstisch – wahr, gut und wichtig für alle, die teilnehmen

Eine alte, doch hochaktuelle Geschichte, die uns anstupsen soll, alles was wir tun, zu hinterfragen: Stimmt es, was ich erfahre? Ist es etwas Gutes, z. B. auch für den einzigen Erdball, den wir haben. Und muss es sein oder ist es unwichtig und somit verzichtbar – für den Einzelnen oder gar für eine ganze Gesellschaft. Angesichts der Schieflagen in vielen Lebensbereichen eine dringende Notwendigkeit.

Was immer durch unser Sieb rutschen darf sind Frohsinn, Hilfsbereitschaft und soziale Kontakte. Gewissermaßen als „roter Faden“ durch den Alltag. Unseren wöchentlichen Höhepunkt verbrachten wir diese Woche bei Familie Wasmer-Mink im Gasthaus „Lawine“ in Fahl. Lieben Dank für das ganz auf unsere Bedürfnisse ausgerichtete Treffen. Es war wieder ein Ort des Aufatmens und Freudetankens. Bei ausgezeichnetem Essen und liebevoller Fürsorge genossen wir die herzliche Atmosphäre. Im Alter wissen wir diese Kontakte bei unseren

Wirtsleuten doppelt zu schätzen, da es für uns bedeutet, am Leben teilzunehmen; gerade weil wir auch erfahren haben, dass Einsamkeit bedrohlich sein kann. Nächster Mittagstisch ist am

Mittwoch, den 17. August 2022
um 12.00 Uhr im Gasthaus
„Hirschen“ in Brandenburg

Anmeldungen bei: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud Kunz (Tel. 1479), Berta Kunzelmann (Tel. 204), Rudolf Strohmaier (Tel. 276), Helga Korhammer (Tel. 673), Erika Haller (Tel. 1202) oder Sophia Bauer (Tel. 468). Alle sind herzlich willkommen!

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke heute

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich **am heutigen Freitag, den 12. August 2022 um 19.30 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Kontakttelefon 07673/7844. Die geltenden Corona-Regeln sind zu beachten.

Spätsommer Einladung zu Ausflug in Wallfahrtskirche

Wir laden ein zu einem Ausflug am

Dienstag, den 30. August 2022

Erstes Ziel unseres Ausfluges ist die Wallfahrtskirche Schneekreuz Löffingen, in der wir eine Andacht halten werden. Anschließend bringt uns der Bus nach Bonndorf zur Kaffeepause im Café Gehri.

Die Rückfahrt erfolgt über Schluchsee, Menzenschwand, Bernau nach Präg zum Abschluss im Gasthaus „Hirschen“.

Abfahrt ist um 12.30 Uhr beim Reisedienst Franz-Heizmann in Todtnau. **Anmeldung bitte beim Reisebüro Heizmann in Zell, Tel. 07625/9292-0.**

n43

Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

**SONNTAG
CELEBRATION**

TODTNAU

10:30 UHR

EVENTHALLE
SCHWARZWALDSTR. 15
TODTNAU

dein kostenloses Ticket unter:
<http://netzwerk43.eventbrite.com>


www.netzwerk43.de



SPÄTSOMMER
evangelische
Gemeinde
Löffingen



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Zurück in die Antike: Exkursion der Klassen 5, 6 und 7 nach Augusta Raurica

Im Rahmen der erlebnispädagogischen Tage, die jedes Jahr kurz vor den Sommerferien an der GMS Oberes Wiesental stattfinden, besuchte der gesamte Standort Schönau die Römerstadt Augusta Raurica. Mit vier Reisebussen starteten die über 150 Mädchen und Jungen der Stufen 5, 6 und 7 zu dieser von der Fachschaft Geschichte organisierten Exkursion, um im größten archäologischen Park der Schweiz die Welt der römischen Antike zu erleben.

Nach der Busfahrt und einem Frühstück im altertümlichen Theater begannen die spannenden Workshops „Ungelöste Fälle: eine archäologische Spurensuche“ und „Brotbacken – Vom Korn zum Römerbrot“ sowie verschiedene Führungen. Dabei erkundete die Schülerschaft das Museum und das Römerhaus, welches einer Stadtvilla in Pompeji nachempfunden wurde und das Leben



wohlhabender römischer Familien exemplarisch darstellt. Die Mädchen und Jungen zeigten sich dabei besonders begeistert vom beheizten Privatbad und vom Speiseraum. Dieser offenbarte ihnen nämlich, dass die Männer früher liegend ihr Mahl zu sich genommen hatten. Im Anschluss besichtigten alle die Ausgrabungsstätte Augusta Raurica mit ihren erhaltenen beeindruckenden Monumenten. Erste Anlaufpunkte waren das noch bis heute genutzte Theater und der angrenzende Tempel auf dem Schönbühl-Hügel. Zu weiteren Highlights des Rundgangs zählten das Forum (Zentrum), die Basilica (Verwaltungs- und Gerichtspalast), eine Badeanlage, der Abwasserkanal und das Amphitheater,

in welchem damals Gladiatorenkämpfe und Hinrichtungen stattfanden. Mit vielen neuen Eindrücken und Erkenntnissen im Gepäck traten die SchülerInnen am Nachmittag die Heimreise nach Schönau an und ein interessanter Tag ging zu Ende. Einen herzlichen Dank

möchten an dieser Stelle alle SchülerInnen und LehrerInnen des Standortes Schönau dem Förderverein der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental aussprechen, ohne dessen großzügige Spende dieser wunderschöne gemeinsame Ausflug nicht möglich gewesen wäre.





Werkverkauf von Bürsten & Besen
Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen
(bei guter Witterung im Eingangsbe-
reich) von 8.00 – 18.00 Uhr

WALDKRAFT GmbH

Talstr. 13, 79674 Todtnau/Aftersteg

Infos unter: www.wald-kraft.com und
 unter Tel. +49 (0) 7671/ 992 597 – 0
 zusätzlicher Verkaufsstand im
 Akzent Hotel Lawine, Fahl 7
 79674 Todtnau-Fahl

Glasbläserei Todtnauberg

Donnerstag + Freitag + Samstag
15.00 – 18.00 Uhr

Kreuzmattstraße 4, 79674 Todtnauberg
 Glasblasen – beim Glasbläser in Todt-
 nauberg dürfen Jung und Alt die Glas-
 kugeln einmal selbst blasen.

Schluchting – zu Fuß eine Schlucht entdecken

Montag + Freitag

9.45 – 13.30 Uhr

**Kapelle St. Anna – Schluchting – zu
Fuß die Schlucht eines geschiefbefüh-**
renden Gebirgsbachs entdecken

Geführte BachKletterWanderung im
 Bachbett bergan, durch Wasserläufe,
 über Steine und Felsen eine wunderschö-
 ne Hochschwarzwald-Schlucht hautnah
 mit allen Sinnen erleben. Alle Informa-
 tionen & Anmeldung zu Schluchting
 über: www.schluchting.de

Wir sind für Sie da!

**Öffnungszeiten der
Tourist Informationen der
Bergwelt Todtnau im Juli**

Montag bis Freitag
9.00 – 17.00 Uhr

Samstag
10.00 – 12.00 Uhr

Wir sind unter der Rufnummer
07652/1206-8520 telefonisch
erreichbar.

Ihr Team der Hochschwarz-
wald Tourismus GmbH, Tou-
rist-Information Bergwelt
Todtnau

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Angebote

Bürstenmuseum Todtnau mit Dauer-
wellenausstellung

Mittwoch + Sonntag

14.00 – 17.00 Uhr

Spitalstr. 1b, Todtnau

Von der Manufaktur zur Industrie – Lo-
 renz Wunderle erzählt die Geschichte
 der Todtnauer Bürstenindustrie und die
 Entwicklung von der Manufaktur zur
 Industrie von 1770 bis heute.

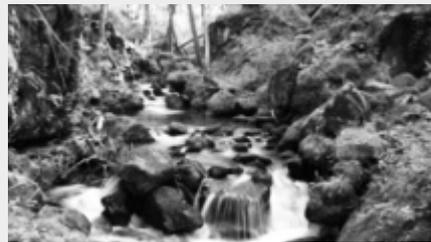
Und erfahren Sie nach dem Besuch im
 Bürstenmuseum etwas über den gebür-
 tigen Todtnauer Karl Ludwig Nessler
 und seine Erfindung der Dauerwelle.

Gruppenführungen sind auch außerhalb
 der Öffnungszeiten möglich. Anfragen
 bitte unter: info@kulturhaus-todtnau.de

Täglich – Bergladen Todtnauberg

Kurhausstr. 11

Saisonabhängiger Straßenverkauf ausge-
 suchter regionaler Produkte in Selbstbe-
 dienung und mit Vertrauenskasse



**Service für unsere Gastgeber –
Hängen Sie Veranstaltungen aus!**

Gern stellen wir Ihnen unsere Vorlagen
 für Veranstaltungen zum Aushang zur
 Verfügung.



**Möchten Sie gerne Gastgeber
werden oder sind es bereits?
Dann schauen Sie bei uns rein.**



Alle Infos und Möglichkeiten für
 Sie als Gastgeber im Hochschwarzwald

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge

Samstag

7.00 - 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie fri-
 sche Lebensmittel wie Obst, Gemüse,
 Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier
 und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie
 Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von
 einheimischen Einzelhändlern.

Für unsere kleinen Besucher

Täglich 9.00 – 17.00Uhr

Stadtrally durch Todtnau

Holt euch in der Tourist-Info eu-
 ren Flyer für die Stadtrally ab
 und geht auf Tour

Sommerzeit – Freibadzeit!

• Das **Todtnauer Schwimmbad** hat **täg-**
lich von 10.00 – 19.30 Uhr geöffnet,
 letzter Einlass um 19.00 Uhr

• Das **Berger Bad in Todtnauberg** hat
täglich von 10.00 – 19.00 Uhr geöffnet

Alle Informationen finden Sie hier:
www.hochschwarzwald.de

E-Carsharing

Fahren Sie den Mini Cooper SE!

Das E-Carsharing ist nicht nur für unse-
 re Gäste, sondern auch für Einheimische
 ein tolles Angebot! Informieren Sie sich
 bei uns in den Tourist-Informationen
 der Bergwelt Todtnau oder unter www.hochschwarzwald.de/carsharing.

**Kartenvorverkauf, Geschenke
& weitere Informationen**

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt
Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
 Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
 E-Mail: totdnau@hochschwarzwald.de

Die Tourist-Informationen der Berg-
 welt Todtnau bieten neben zahlreichen
 Informationen zur Region auch (hoch-)
 schwarzwaldtypische Geschenke und
 (Reservix-)Vorverkaufskarten zu hoch-
 interessanten Veranstaltungen an.
 Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle
 Verbindungen kann hier bequem und
 einfach gebucht werden. Besuchen Sie
 uns und nutzen Sie unser vielfältiges
 Angebot!



Freitag, 12.08.2022

9.30 – 11.30 Uhr

**Todtnau – Haus des Gastes
Stadtführung**

Wir starten die Stadtführung am Haus des Gastes bei der Tourist-Information Todtnau. Von hier aus werden wir durch die ehemalige Silberbergbau-Stadt Todtnau geführt und erfahren hierbei viele spannende Geschichten aus dem knapp 1000 Jahre alten Ort im Hochschwarzwald. Außerdem führt die Tour durch die katholische Stadtkirche St. Johannes Baptist, bei der wir ebenfalls viele interessante Dinge erfahren. Zum Abschluss der Führung erhält jeder noch ein kleines Geschenk. Strecke: 3 km, Höhenmeter: 50 Hm, Gehzeit: 1 Stunde, Kostenbeitrag: Erwachsene (ab 18 Jahren) 5,00 €, Kinder (6-17 Jahre) 2,50 €
Anmeldung erforderlich bis zum Vortag, 16.00 Uhr in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49(0)7652 1206 30

Freitag, 12.08.2022

bis Sonntag, 14.08.2022

jeweils 20.45 – 23.00 Uhr

Todtnau-Muggenbrunn

Kapelle St. Cornelius

„Das kalte Herz“ – eine nächtliche Wanderlesung – Das hat auch der junge Peter Munk erfahren, ein armer Kohlenbrenner aus dem Schwarzwald, der sich nichts sehnlicher wünscht, als reich und angesehen zu sein. Eine Legende besagt, das ein guter Geist, der im Wald wohnen soll, jedem, der an einem Sonntag geboren wurde, drei Wünsche erfüllt. Peter Munk, ein Sonntagskind, zögert nicht lange und macht sich auf den Weg ... Diese Geschichte über das Glück erzählt von dem Wunsch, jemand anderes sein zu wollen, besser, reicher und geschickter – und sie erzählt davon, wie man im Streben nach dem vermeintlichen Glück sein eigenes Glück aus den Augen verliert.

Das Theater in den Bergen lädt seine ZuschauerInnen auf ein kleines Abenteuer ein, um die wohl bekannteste Geschichte des Schwarzwalds zu erleben. Das Publikum geht bei dieser inszenierten Lesung, mit einer Laterne „bewaffnet“, auf eine Nachtwanderung. Dazu spazieren die Theatergäste zusammen mit den AkteurInnen an verschiedene Stationen in der Natur, wo die spannende Geschichte von Eifersucht, Habgier und Größenwahn in der nächtlichen Stimmung des Waldes zu hören und zu sehen sein wird ... In der Spielpause wird nach Absprache ein Imbiss und ein Getränk gereicht!

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelle Veranstaltungen bis 21. August 2022

Spielzeit mit Wanderung und Vesper ca. 2,5 Stunden. Es muss vorab ein Ticket gebucht werden. Weitere Informationen unter www.theaterindenbergen.de

Samstag, 13.08.2022

ab 18.00 Uhr

Todtnau-Todtnauberg – beim Bürstebinder-Brunnen – „Brunne-Butzerhock“ – Musikalische Unterhaltung mit dem Männerchor Todtnauberg, Weinbrunnen mit Weinen & Sekt von Weingut Zotz dazu Snacks, veranstaltet von der Trachtengruppe Todtnauberg

Samstag, 13.08.2022

20.45 – 23.00 Uhr

Todtnau-Muggenbrunn

Kapelle St. Cornelius

„Das kalte Herz“ – eine nächtliche Wanderlesung – siehe Freitag, 12.08.2022, Spalte links

Sonntag, 14.08.2022

10.30 – 14.30 Uhr

Todtnau – Stadtspielplatz beim Wohnmobilstellplatz Wälderfuchs

Forest Games in der Wolfsschlucht für Familien – kleine und große Wölfe entdecken spielerisch in Familienverbänden, d. h. hier „in Rudeln“, den Wald und die Wolfsschlucht. Es werden verschiedene Stationen erlebt mit dem Thema Wald und Bäume, und es gibt einen kleinen Wettbewerb, bei dem sich die „Rudel“ bewähren können. Beim Kletterfelsen kann das mitgebrachte Vesper in Wolfsmanier verschlungen werden. Am Schluss wird das waldauglichste „Rudel“ prämiert und gewinnt einen Preis. Kommt mit auf diese Tour mit Biosphärenguide Susanne Bährle. Die Tour ist 3 km lang, leicht – aber nicht Kinderwagen geeignet – auf Waldwegen und -pfaden.

Bei schlechtem Wetter (z. B. Dauerregen) muss die Veranstaltung leider abgesagt werden. Für Kinder ab 5 Jahren, nur mit Eltern. Bitte trägt waldaugliche Kleidung, v. a. lange Hosen und geschlossene, feste Schuhe. Voranmeldung unbedingt erforderlich bis am Vortag 13.00 Uhr unter www.hochschwarzwald.de

Sonntag, 14.08.22

Todtnau – Marktplatz

11.00 – 12.00 Uhr

Sommerkonzert mit dem Musikverein Geschwend e.V.

Erfrischende Blasmusikklänge zum Frühschoppen laden zum Verweilen am Marktplatz ein.

Sonntag, 14.08.2022

20.45 – 23.00 Uhr

**Todtnau-Muggenbrunn
Kapelle St. Cornelius**

„Das kalte Herz“ – eine nächtliche Wanderlesung – siehe Freitag, 12.08.2022, Spalte links

Dienstag, 16. August 2022

17.00 Uhr

Todtnau-Todtnauberg

Kurhaus, Kurhausstr. 18

Schwarzwälder Ferien-Kino: Kinderkino am Berg

Dieses Mal zeigt uns das Mobile Kino Sperrlich den Kinderfilm „Die Minions auf der Suche nach dem Mini-Boss“: Der zwölfjährige Gru träumt davon, der größte Super-Bösewicht der Welt zu werden. Unterstützung bekommt er dabei von den Minions, die ihn als würdigen Anführer auserkoren haben. Das kann ja heiter werden! Freigegeben ab 0 Jahren, Kostenbeitrag: 6,00 Euro

Dienstag, 16. August 2022

19.30 Uhr

Todtnau-Todtnauberg

Kurhaus, Kurhausstr. 18

Schwarzwälder Ferien-Kino: Kino am Berg – „Elvis“

Wer kennt ihn nicht, den „King of Rock'n Roll“? Elvis Presley ist eine Legende. Bei dem Film handelt es sich um eine Filmbiografie, der Focus liegt dabei auf dem Beginn und der Entwicklung seiner einzigartigen Musikkarriere. Freigegeben ab 6 Jahren, Kostenbeitrag: 7,00 Euro

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1,

79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0,

Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.

Für den redakt. Teil Stadtratsrat Hugo Keller o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Möbner

e-mail: totdnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

Ellen Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de

Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden

07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag

Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelle Veranstaltungen bis 21. August 2022

Mittwoch, 17.08.2022

9.00 – 12.00 Uhr

Todtnau-Todtnauberg

Wanderparkplatz Radschert

Wälderfuchs – Mit Alpakas on Tour

Gemeinsam mit den Alpakas werden wir eine spannende Wanderung auf dem Wald- und Sinnespfad Hornerradsch (ca. 2,5 km) erleben. Bei Spiel und Spaß genießen wir den Tag. Dabei lernen wir auch, wie wichtig der Humus und der Boden, auf dem wir gehen, für uns und unser Klima ist. Sozusagen Alpakas for Future! Lust auf eine Wanderung mit tierisch cooler Begleitung? Die Alpakas freuen sich schon auf euch! Bei schlechtem Wetter (z. B. Dauerregen) muss die Veranstaltung leider abgesagt werden. Für Kinder ab 5 Jahren, nur mit Eltern. Bitte tragt wetterangepasste Kleidung, z. B. lange Hosen und geschlossene Schuhe, die auch dreckig werden dürfen. Regen-/Sonnenschutz und gutes Schuhwerk werden vorausgesetzt! Trinken & Essen mitbringen, besser in einem Rucksack als in einer Tasche. Hunde können leider nicht mitgebracht werden.

Anmeldung – nur Familien – erforderlich bis zum 08.07.2022, 16.00 Uhr, in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49 (0)7652 1206-30

Mittwoch, 17.08.2022

10.00 – 17.00 Uhr

Todtnau – Haus des Gastes

Meinrad-Thoma Str. 21

Auf urigen Pfaden unterwegs

Wir treffen uns beim Haus des Gastes in Todtnau. Anschließend werden wir gemeinsam mit dem Linienbus (bitte KONUS-Gästekarte mitbringen) zum Feldberger Hebelhof fahren. Dort angekommen wandern wir, der blauen Raute folgend, an der Wiesequelle und der alten Skischanze vorbei. Bereits nach einem kurzen Wegstück zweigt ein schmaler und abenteuerlicher Pfad ab, auf dem wir zum Silberberg hinauf wandern. Hier ist unsere Trittsicherheit gefragt. Auf dem Gipfel angekommen genießen wir die Aussicht auf Todtnau und das Wiesental. Nun geht es bergab Richtung Bernauer Kreuz. Weiter gelangen wir am Dr.-Tholus-Brunnen vorbei, ehe wir das letzte Stück hinunter nach Todtnau wandern. Strecke: 12 km, Höhenmeter: 215 Hm, Gehzeit: 4 Stunden, Kostenbeitrag: frei

Anmeldung erforderlich bis am Vortag 16.00 Uhr tel. unter +49 (0) 7652 1206 30

Donnerstag, 18.08.2022

9.30 – ca. 13.00 Uhr

Todtnau

Radverleih Sport Lehr, Kanderstatt

Geführte E-Bike Tour durch die Bergwelt Todtnau – mit einem erfahrenen Tour Guide unterwegs, E-Bike inklusive. Kostenbeitrag: 25,00 Euro inkl. E-Bike für Gäste mit der Gästekarte Bergwelt Todtnau, 35,00 Euro regulär.

Anmeldung erforderlich bis Mittwoch, 17.08.2022, 12.00 Uhr bei allen Tourist-Informationen der Hochschwarzwald Tourismus GmbH, tel. unter +49 (0) 7652 1206 30 oder todtnau@hochschwarzwald.de

Donnerstag, 18.08.2022

9.30 – 11.00 Uhr

Todtnau – Haus des Gastes

Meinrad-Thoma Str. 21

1. Hilfe Schnupperkurs für Kinder

Heute zeigt euch die Ortsgruppe vom Deutschen Roten Kreuz aus Todtnau wie man Wunden richtig versorgt, den Notruf absetzt und einen Verletzten betreut. Kommt vorbei, denn hier lernt ihr so einiges. Kostenbeitrag: 3,00 Euro
Anmeldung erforderlich bis am Vortag 16,00 Uhr.

Donnerstag, 18.08.2022

17.00 – 19.00 Uhr

Todtnau-Todtnauberg

Wanderparkplatz Radschert

Auf den Spuren von Martin Heidegger - Spaziergang mit Peter Schmidt

Peter Schmidt erläutert Ihnen beim Spaziergang über den Martin-Heidegger-Rundweg bis zur Heidegger Hütte viel über das Leben und Denken des Philosophen. Kostenbeitrag: frei

Freitag, 19.08.2022

18.15 – 21.15 Uhr

Todtnau – Hochkopf

Wanderparkplatz Hochkopfhäuser

Schwarzwald-Tapas beim Hochkopfturm – wie kann ein Wochenende schöner eingestimmt werden als mit einer Sonnenuntergangstour, einer gemütlichen Runde und Schwarzwälder Tapas bei einer der schönsten Aussichtspunkte im Hochschwarzwald? Eine Abendwanderung zum Hochkopfturm: Rechtzeitig zum atemberaubenden Sonnenuntergang kommen wir beim Turm an. Einmal hinauf auf den Turm ist ein Muss, der Blick umher unbezahlbar. Mit Schwarzwälder Tapas und leckeren Getränken halten wir inne in gemütlicher Runde und stärken uns für den Rückweg. Dabei können wir traumhafte Bil-

der der untergehenden Sonne machen. Wenn diese hinter dem Belchengipfel verschwindet, laufen wir mit unserer Wanderführerin Doris zurück zum Ausgangspunkt. Strecke: 4,5 km, Höhenmeter: 180 Hm, Gehzeit: 90 Minuten, Kostenbeitrag: Erwachsene 19,00 Euro, Kinder 5,00 Euro (inkl. Schwarzwald-Tapas und Begrüßungsgetränk)
Anmeldung unbedingt erforderlich bis am Vortag 16.00 Uhr tel. unter +49 (0) 7652 1206 8520

Freitag, 19.08.2022

19.00 – 20.00 Uhr

Todtnau-Brandenberg

An der Weinlaube, Hotel Oberfell Sommerkonzert mit der Trachtenkapelle Brandenburg

Feierabendlaune an der Weinlaube mit traditionellen und modernen Blasmusikklängen. Kostenbeitrag: frei

Samstag, 20.08.2022

ab 15.30 Uhr

Todtnau – Sparkassenplatz

Brandbachhock

Beginn ist ab 15.30 Uhr mit Kaffee und leckeren Kuchen. Ab 18.00 Uhr wird der Grill angeschmissen, und es werden leckere Steaks und Würste mit knackigen Salaten serviert. Ab 21.00 Uhr startet der Barbetrieb.

Sonntag, 21.08.2022

ab 11.00 Uhr

Todtnau-Todtnauberg

Jakobskreuz – Radschert

Hock der Zinke Rucksackberger mit Bierbrunnen und Verköstigung, musi-

**Stubede Ausbau-Wettbewerb
– Hauptgewinn: Reise nach Berlin**

kalische Unterhaltung mit „Bläforest“

Holzwürmer, Hobbyhandwerkerinnen und Stubede-Liebhaberinnen gesucht!

Gemeinsam mit BAUHAUS bauen wir eine mobile Stube und machen das Hochschwarzwälder Stubede-Gefühl für alle erlebbar! Euer Bauwagen könnte einen neuen Anstrich gebrauchen? Eure Gartenhütte wäre mit ein bisschen Deko fast so gemütlich wie Omas Stube? Dann macht bei unserem Stubede Ausbau-Wettbewerb mit und sichert euch die Chance auf eine Reise nach Berlin für 6 Holzwürmer als Hauptgewinn! Weitere Infos & Anmeldung:

Todtnauer Nachrichten

Trachtengruppe Todtnauberg e.V. Generalversammlung nächste Woche

Hiermit möchten wir an unsere ordentliche Generalversammlung am **Diens- tag, den 16. August 2022 um 19.30 Uhr** im Kurhaus/Probelokal Todtnauberg erinnern. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind recht herzlich eingeladen.



Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. Berger MusikZeitRaum ab September nochmals offen!

Aufgrund der erfreulich großen Nachfrage aus der Bevölkerung wird die Jubiläumsausstellung „Berger MusikZeitRaum“ im Todtnauberger Kurhaus ab Mitte September nochmals zu mehreren Terminen geöffnet und für alle Interessierten zugänglich gemacht. Nach der nun anstehenden Sommerpause informiert die Trachtenkapelle Todtnauberg dann rechtzeitig in der örtlichen Presse sowie online unter www.tk-todtnauberg.de über die konkreten Tage sowie Uhrzeiten.



Liebevoll wurden alle Stücke zusammen- getragen und professionell präsentiert Den umfassenden Bericht zum Jubiläum sowie Fotoimpressionen finden Sie auf den folgenden Seiten



Todtnauer Nachrichten

Trachtenkapelle Todtnauberg e.V.

Berger Musik feierte ihr Jahrhundert – ein tolles Festwochenende!

Mit einem Jahr Verspätung aber immer noch im stolzen Alter von 100 Jahren feierte die im Dezember 1921 gegründete Trachtenkapelle Todtnauberg am letzten Juliwochenende nun ihr großes Jubiläumsfest.

Nach der Ehrung der verstorbenen Vereinsmitglieder auf dem Friedhof zog man, die Bevölkerung einladend, mit Marschmusik durch den Ort zum Kurhaus, wo die Feierlichkeiten umgehend Fahrt aufnahmen: Im Anschluss an die offizielle Eröffnung der historischen Ausstellung „Berger MusikZeitRaum“, welche das vergangene Jahrhundert der Kapelle multimedial nachzeichnet (siehe auch Seite 13 dieser Ausgabe), spielte die Berger Musik eine Fanfare, um das Publikum auch musikalisch auf drei Tage Fest und Freude einzustimmen. Umrahmt von den Reden des ersten Vorsitzenden Dominic Iwertowski, der Ortsvorsteherin Franziska Brünner sowie des Bürgermeisters Andreas Wießner präsentierte der Verein schließlich den von Rudi Fischer eigens für diesen Anlass komponierten Jubiläumsmarsch „Auf ein Jahrhundert!“, der so richtig zündete und die Gäste zu begeistertem Applaus animierte.

Der Rest des Abends war eine stilvolle Party – erlesener Sekt, ausgewählte Häppchen, Cocktails aus Profihand und legere Musik der Big Band aus Fahrnau ließen das in völlig neuem Licht erstrahlende Kurhaus zu einem würdigen Feiertempel geraten.

Der Samstag stand ganz im Zeichen der zünftigen Blasmusik: Zunächst war – wie immer – auf die Musikkapelle Münsing Verlass. In den frühen Abendstunden sorgten die Freunde aus Oberbayern, selbstbewusst authentisch mit dem „Bayrischen Defiliermarsch“ beginnend und zweieinhalb Stunden später respektvoll mit dem „Hoch Bad'ner Land“ endend, dafür, dass der restlos ausverkaufte Saal schon früh zur Hochform auflief, weswegen die Blasmusikformation Alpenblech auf ihren eigentlich für danach angedachten Soundcheck verzichtete und sofort auf den musikalischen Stimmungszug aufsprang. Bis nach Mitternacht zeigten die Profis aus dem Allgäu dann, was ihre Instrumente so herzugeben vermochten und wurden erst nach mehreren Zugaben von der Bühne gelassen.

Vom Wettergott mit strahlendem, aber nicht zu heißem Sonnenschein be-

schenkt, startete man am Festsonntag um 9.00 Uhr mit dem Kirchzug, an dem neben den Berger und Münsinger MusikerInnen auch die Feuerwehr, die Trachtengruppe sowie der Männerchor teilnahmen. Im Anschluss an den von Pfarrer Löffler sehr würdevoll gestalteten Gottesdienst erklangen die Fröhlichschoppentöne gleich auf zwei Plätzen. Während auf der „Heimatwiese“ unterm Kurhaus abermals die Gäste aus Bayern ihr Bestes gaben, „föhnten“ die Breg-BrassBuebe zeitgenössische Sounds über den für diesen Tag in „Brassarea“ umgetauften Rathausplatz.

Und passend zu den zwei verschiedenen Musikakzenten, gab es auf den beiden Plätzen auch Unterschiedliches zu essen: Braten und Wurstsalat hier; Burger, Sandwiches und Kässpätzle da. Auf die Musikkapelle Münsing folgten dann auf der „Heimatwiese“ schließlich die Musikvereine Au aus dem Hexental sowie Wasenweiler vom Kaiserstuhl; auf die Jungs aus Vöhrenbach auf der „Brassarea“ die Blechbengel aus dem Hochschwarzwald um Titisee-Neustadt – unterbrochen von einem beeindruckenden, rund 140 MusikerInnen umfassenden Gesamtchor, an dem alle anwesenden Blasorchester und auch etliche ehemalige Aktivmitglieder der Trachtenkapelle teilnahmen und dies so zu einem sehr eindrücklichen Gemeinschaftserlebnis für alle Beteiligten wurde.

Verbunden waren die zwei Schauplätze durch eine kreative Flaniermeile, auf der an etlichen Marktständen viel mit Liebe

Selbstgemachtes angeboten wurde. Des Weiteren gab es hier das eigens für diesen 100. Geburtstag gebaute „Kapellehisl“ zu bestaunen, auf dessen Rückwand die SpenderInnen der Aktion „100x100“ ihre Namen in einzelnen Noten aus Edelstahl eingraviert finden.

Um 18.00 Uhr ertönte dann zum letzten Mal der Lockmarsch im Dorfkern, denn die Trachtenkapelle animierte die Gäste der „Brassarea“ nun, „Mit Spiel voran“ zur „Heimatwiese“ mitzukommen, wo der Jubiläumsverein zu einem furiosen Finale aufspielte. Dort angekommen, begeisterte man die bestens gelaunten Festgäste mit Schwergewichten wie dem „Regimentsgruß“ oder dem „Marche des Soldats de Robert Bruce“ und endete so, wie man das Fest am Freitag begonnen hatte, nämlich mit dem eigenen Jubiläumsmarsch „Auf ein Jahrhundert!“.

Dominic Iwertowski erklärte schließlich die Jubiläumsfeierlichkeiten offiziell für beendet und lud alle zur Kick-off-Party „Auf ins nächste Jahrhundert!“ in das Innere des Kurhauses ein, wo die Blaskapelle Mengmol schon wartete und die Berger MusikerInnen sowie alle HelferInnen in ein letztes Stimmungshoch brachte, das bis in die frühen Morgenstunden des Montags anhielt.

Die Trachtenkapelle Todtnauberg schaut nun dankbar auf die einzigartigen Festtage zurück und möchte sich an dieser Stelle auch nochmals bei allen Unterstützern und Gästen von Herzen bedanken.



Kirchzug am Sonntag

Todtnauer Nachrichten

BregBrassBuebe in der Brassarea am Sonntag



Kapellehiisli



Gesamtchor am Sonntag



Flaniermeile



Finale Furioso am Sonntag

Impressionen vom Festwochenende



**Musikkapelle Münsing
Heimatwiese am Sonntag**



Alpenblech am Samstag

Todtnauer Nachrichten

Rothaus Bike Giro – Todtnau präsentierte sich als gut organisierter und beliebter Etappenort

Am 4. und 5. August 2022 war Todtnau neben Grafenhausen, Ortsteil Rothaus, wieder zweitägiger Etappenpartner anlässlich des Radrennens „Rothaus Bike Giro“. Dabei präsentierte sich Todtnau nun schon zum dritten Mal als beliebter Gastgeber bei den rund 250 Mountainbikern eines internationalen Teilnehmerfeldes.

Die beiden Rundfahrten auf Gemarkung Todtnau mit Start/Ziel in der Nordic

Arena Notschrei und einer Streckenlänge von 52 bzw. 65 km erwiesen sich erneut als anspruchsvoll und eines Bike Giros würdig.

Gesamtsieger nach insgesamt vier Etappen wurde bei den Herren der Ex-Marathonweltmeister Tiago Ferreira aus Portugal in einer Gesamtzeit von 9:47:55 Stunden vor dem Langenordnacher Simon Stiebhorn und bei den Frauen die Schweizerin Janina Wüst in einer Ge-

samtfahrzeit von 12:05:08 Stunden.

An den beiden Strecken rund um Todtnau waren insgesamt 54 Streckenposten über Vereine der Bergwelt und auch mit Privatpersonen besetzt – für die Sicherheit der Teilnehmer im Einsatz. Herzlichen Dank dafür.



Todtnauer Nachrichten

Montfort-Realschule Zell

Verabschiedung des Abschlussjahrgangs – Motto „Casino“

An der Montfort-Realschule Zell wurden am Ende des Schuljahres unter dem Motto „Casino“ 100 Realschüler und 16 Hauptschüler von der Schulleitung und der Schulgemeinschaft verabschiedet.

Wie in den vergangenen Jahren fanden die Feiern klassenweise statt und wurden von kreativen Programmbeiträgen der Schülerinnen und Schüler mitgestaltet. In der wunderbar geschmückten Halle genießen es die Klassen in ihren festlichen Roben immer besonders, zu ihrer ausgewählten Musik über den roten Teppich zu schreiten.

Nach der Ansprache des Schulleiters Norbert Asal, die verschiedene Assoziationen zum Motto enthielt, fand die feierliche Zeugnisübergabe unter Be-

Am Ende der Schulzeit festlich gekleidet durch den geschmückten Bogen zu schreiten war der Höhepunkt der Abschlussfeier

teiligung der Konrektorin Renate Metzler und der jeweiligen Klassenleitungen statt.

Die MORZ kann auch auf diesen Jahrgang stolz sein, da die Ergebnisse der Absolventen trotz der Coronaeinschränkungen im Präsenzunterricht wie-

der einmal sehr gut waren. Mit einem Durchschnitt von 1,2 gab es sogar drei Schulbeste, und über die Hälfte der Schülerinnen und Schüler schloss mit einer 1 oder einer 2 vor dem Komma ab, was viele Preise und Lobes zur Folge hatte.



Kreisliga A, Staffel West

Bezirkspokal – Herren SV Todtnau – FC Steinen 2:4 n.V.

Eine denkbar unglückliche Niederlage musste man im ersten Pflichtspiel der neuen Saison hinnehmen. Bereits nach 15 Minuten geriet man nach einem Freistoß mit 0:1 in Rückstand. Zwar hatte man danach mehr Spielanteile, aber Steinen kam auch immer wieder gefährlich vor das Todtnauer Tor und konnte mit einem gut ausgespielten Konter (34. Min.) auf 2:0 erhöhen. Noch kurz vor dem Pausenpfiff konnte Norman Kania

einen Torwart-Abpraller nach Schuss von Nick Lorenz zum 1:2 verwerten, direkt mit dem ersten Angriff den Anschlusstreffer markieren und bereits in Minute 61 war der eingewechselte Tim Böhler per Kopfball zum 2:2 erfolgreich. Beide Mannschaften hatten in der regulären Spielzeit noch Chancen zum Sieg. Letztendlich ging es aber in die Verlängerung. Hier war das Glück dann auf Steinener Seite, als Maximilian Ritter

nach Handspiel im Strafraum mit Elfmeter und Roter Karte bestraft wurde. Nach dem verwandelten Elfmeter zeigte das Team von Harald Wißler aber guten Kampfgeist und kam auch in Unterzahl noch zu Chancen, die aber letztlich nicht in Tore umgemünzt werden konnten. Auf der anderen Seite kam natürlich auch Steinen in Überzahl zu Möglichkeiten und konnte mit dem Schlusspfiff noch zum Endstand auf 4:2 erhöhen.

Förderverein Schwimmbad Todtnau e.V.

DLRG-Rettungsschwimmerabzeichen in Silber erfolgreich aufgefrischt



Dieses Jahr stand wieder eine Auffrischung des DLRG-Rettungsschwimmerabzeichens in Silber an. Immer wieder in regelmäßigen Abständen müssen die Todtnauer Rettungsschwimmer ihr Rettungsschwimmerabzeichen erneuern, um die gelernten Fähigkeiten und Fertigkeiten zu trainieren und aufzufrischen. Es müssen zum Beispiel 400 m in verschiedenen Lagen auf Zeit geschwommen werden. 300 m Schwimmen in Kleidung auf Zeit. Sprung aus 3 m Höhe. 50 m Schleppen mit Kleidung, 50 m Transportschwimmen sowie die Durchführung einer Kombinationsübung. Bestandteil sind auch eine Theorieprüfung sowie der Nachweis über eine Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs.

Drei neue Rettungsschwimmer (Ralf Deiser, Andreas Kessler und Carola Sättele) haben dieses Jahr das DLRG-Rettungsschwimmerabzeichen Silber neu erworben. Wir gratulieren euch recht herzlich zur bestandenen Prüfung und heißen euch im Team willkommen. Es freut uns sehr, dass nun mit Carola Sättele auch eine weibliche Rettungsschwimmerin das Team unterstützt.

Was sind die Aufgaben eines Rettungsschwimmers in Todtnau?

Die Rettungsschwimmer helfen bei der Aufsicht während der Freibadsaison an Wochenenden aus. Immer ein Rettungsschwimmer unterstützt die Arbeit des

Schwimmmeisters im Freibad Todtnau. Es werden ca. 3 bis 4 ehrenamtliche Einsätze pro Saison geleistet.

Wer Lust bekommen hat und gerne auch als RettungsschwimmerIn im Todtnauer Schwimmbad tätig sein möchte, kann sich gerne beim Förderverein Schwimmbad Todtnau (Frau Silvia Lorenz 015209879598) melden. Über Verstärkung würden wir uns freuen.

Ein besonderer Dank gilt Silvia Lorenz, die die Ausbildung der Rettungsschwimmer organisiert und ihnen stets tatkräftig zur Seite steht.



von links nach rechts: Markus Vonderstraß, Andreas Kessler, Klemens Maier, Darije Sättele, Carola Sättele, Ralf Deiser, DLRG-Ausbilder Kristof Biewer
es fehlen auf dem Bild: Hans Dumin, Simon Dietsche, Niklas Eckert, Robert Steinebrunner, Kevin Wissler (pausiert dieses Jahr) und Benjamin Stolzenburg (pausiert dieses Jahr)

Tennisclub Todtnau e. V. Tennis, Spiel & Spaß beim Sommercamp



Von Mittwoch, den 3. bis Freitag, den 5. August 2022 fand auf der Anlage des TC Todtnau das erste Jugend-Sommercamp statt. Die Trainer Bernd Pfefferle, Lilly und Christian Kuner sowie Robin Grether hatten für die drei Tage ein abwechslungsreiches Tennis- sowie Koordinationstraining für die 8 Mädchen und 4 Jungen im Alter von 6 bis 10 Jahren vorbereitet. Neben Sport, Spiel und Spaß war auch für das leibliche Wohl der Kinder gesorgt. Bei Frühstück und Mittagessen halfen freiwillige Eltern, zwei der sehr heißen Nachmittage hat man anstatt auf dem heißen Sandplatz im benachbarten Schwimmbad im kühlen Wasser verbracht.

In einem Mehrkampf wurden am Freitagmittag die Sieger ermittelt. Bei den Mädchen erreichte Luna Biondi den ersten Platz vor Larissa Ruch, bei den Jungs siegte Noah Dannenberger vor Nick Biondi. Alle teilnehmenden Kinder erhielten Sachpreise. Die Organisatoren Bernd Pfefferle sowie Sonja und Christian Kuner waren vollauf zufrieden mit der Resonanz sowie dem Ablauf der Veranstaltung. Weil das Feedback der Kinder und auch der Eltern sehr positiv war, waren sich alle einig, im nächsten Jahr wieder ein Camp auszurichten.



Bild oben: die Sieger-Kids v.l.n.r. – Larissa, Luna, Noah, Nick

Bild unten: die Trainer mit den teilnehmenden Kids



Ski-Zunft Präg e. V.

Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

Seit dem 1. März 2022 haben wir ein offizielles Präventionskonzept gegen sexualisierte Gewalt zum Schutz der Kinder und Jugendlichen („Kein Raum für Missbrauch“). Wir setzen uns für das Wohlergehen unserer Mitglieder, insbesondere aller uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen ein. Unsere Mitglieder sollen dabei ohne Gewalt und Diskriminierung gefördert werden bzw. aufwachsen, speziell im Sport müssen sie unterstützt werden und Schutz durch die Verantwortlichen erfahren.

Die körperliche und emotionale Nähe, die im Sport entstehen kann, birgt die Gefahr sexualisierter Übergriffe. Alle Verantwortlichen müssen durch Achtsamkeit und Handeln dazu beitragen, potenzielle Täter abzuschrecken und versuchen, für alle Sportler und Sportlerinnen ein Klima zu schaffen, das vor sexualisierter Gewalt schützt und Betroffenen einen Raum zum Reden ermöglicht. Aus diesem Grund schaffen wir in unserem Verein Strukturen, die Kinder stärken und schützen sollen. Daher ent-

wickeln wir konkrete präventive Maßnahmen zur Information und Sensibilisierung.

Dabei fördern wir eine „Kultur des Bewussten Hinsehens und Hinhörens“ und setzen Hürden für Täter.

Wir haben dieses Schutzkonzept als Zentrale Verhaltensregel für alle Funktionäre, Trainer und Personen, die in unseren Verein Kontakt zu Kindern und Jugendlichen haben, entwickelt. Das Konzept soll ermöglichen, dass Kinder und Jugendliche in unserem Verein gegen sexualisierte Gewalt zusätzlich geschützt sind und unterstützt werden.

Außerdem haben wir eine Schutzbeauftragte für Kinder und Jugendliche ernannt. Marita Kiefer ist Ansprechpartnerin für alle, sowohl für die Kinder und Jugendlichen als auch für die Eltern.

Eine weitere Maßnahme ist, dass von allen TrainerInnen, Vorstandsmitgliedern und weiteren Personen, die Kontakt zu Kindern und Jugendlichen haben, alle zwei Jahre ein erweitertes Führungszeugnis vorgelegt werden muss.



Zusätzlich müssen alle die Selbstverpflichtungserklärung und den Ehrenkodex unterzeichnen, dies muss auch im Abstand von zwei Jahren erneuert werden.

Unser Schutzkonzept ist auf unserer Homepage einzusehen, und wir dürfen das Symbol „Stark für den Kinderschutz“ einsetzen.



Dieses Signet zeigt, dass der Verein das Kinderschutzkonzept des Landkreises Lörrach umsetzt und regelmäßig überprüft

